



Hörst du, wie die Brunnen rauschen

Melodie: Johann Störl (1675-1719)
Text: Clemens Brentano (1778-1842)

Satz: Hans Jürgen Isele

S
A

1. Hörst du, — wie die — Brun - nen — rau - schen, hörst du, wie d —
2. Se - lig, — wen die — Wol - ken — wie - gen, wem der Mond —
3. Dass an — blau - er — Him - mels - de - cke Ster - ne er —

B

4

Gril - le zirpt? Stil - le, — stil - le, — lässt uns — lau - schen!
Schlaf - lied singt. O, wie — se - lig — kann der — flie - gen,
Blu - men pflückt. Schla - fe, — träu - me, — ich — we - cke

7

Se - lig, — wen die — Träu - me — au - men kann. Stil - le, — stil - le,
dem der Traum die Flü - gel schwingt. O, wie — se - lig
bald dich auf und bin be - glückt. Schla - fe, — träu - me,

10

— st uns — lau - schen! Se - lig, — wer noch träu - men kann.
kann der — flie - gen, dem der — Traum die Flü - gel schwingt.
flieg', ich — we - cke bald dich — auf und bin be - glückt.